

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Dornberg	21.11.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Gefahrlose Fußgänger – und Radfahrer- Führung im Knotenpunkt Ronsieksfeld in die Deppendorfer Straße durch Bordsteinabsenkung und Aufstellfläche für Radfahrer

Betroffene Produktgruppe

11.12.03 Verkehrliche Planung

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Planungen bis zum politischen Beschluss

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

2.500 € Realisierungskosten

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

BV Dornberg, 27.09.2012, TOP 10.2 Drucksachenummer 4697/2009-2014
BV Dornberg, 15.03.2012, TOP 4.2 Drucksachenummer 3847/2009-2014

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Dornberg beschließt:

Der Einmündungsbereich Ronsieksfeld in die Deppendorfer Straße wird zur Verbesserung der Querungssituation für Fußgänger und Radfahrer durch die Markierung von Sperrflächen eingeeengt. Des Weiteren wird eine Bordabsenkung bei Haus Nr. 2 veranlasst.

Begründung:

In der Sitzung der BV Dornberg vom 15.03.2012 wurde angefragt, wie nach Ansicht der Fachverwaltung künftig eine gefahrlosere Fußgänger- und Radfahrerführung im Bereich der Kreuzung Deppendorfer Straße / Ronsieksfeld / Hasbachtal zu organisieren ist. In der Sitzung vom 27.09.2013 wird die Angelegenheit auf den Arbeitskreis verwiesen.

Die Situation stellt sich derzeit wie folgt dar:

Der gemeinsame Geh- und Radweg entlang der Deppendorfer Straße aus Richtung Süden endet derzeit an der Einmündung Ronsieksfeld. Der Einmündungsbereich Ronsieksfeld weist eine übergroße Dimensionierung auf. Vor allem Fahrzeuge aus Richtung Norden können relativ zügig in das Ronsieksfeld abbiegen. Im weiteren Verlauf der Deppendorfer Straße Richtung Norden befinden sich beidseitig Gehwege. Im aktuellen Schulwegplan wird zur Querung der Deppendorfer Straße auf die Querungshilfe in Höhe Haus Nr. 147 verwiesen.

Die vorhandene Situation wurde seitens des Amtes für Verkehr und dem Arbeitskreis mit folgendem Ergebnis geprüft:

Der Einmündungsbereich Ronsieksfeld muss im Zuge des Schulweges zur Grundschule Schröttinghausen gequert werden. Auf Grund der überdimensionierten Gestaltung entsteht jedoch ein langer Querungsbereich. Zur Verbesserung der Querungssituation wird daher vorgeschlagen, den Einmündungsbereich durch eine Sperrfläche auf das verkehrlich erforderliche Mindestmaß zu reduzieren. Um ein Überfahren der Sperrfläche zu vermeiden, werden „Leitboys“ aufgestellt. Bei Haus Nr. 2 wird der Bord abgesenkt.

Die in Richtung Norden fahrenden Radfahrer erhalten im Einmündungsbereich Ronsieksfeld eine Aufstellfläche, um die Deppendorfer Straße queren und auf der östlichen Straßenseite weiterfahren zu können.

Auf Grund des eher geringen Querungsbedarfes und der bestehenden Sichtverhältnisse, ist eine Querungsmöglichkeit an der Deppendorfer Straße im Bereich Ronsieksfeld, nicht erforderlich.

Die Kosten für die Markierung, der Beschilderung und der Bordabsenkung belaufen sich auf ca. 2.500 €.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Moss